

Gute Beispiele

update: 26-02-2022

Anderswo ist man schon weiter...

Aulendorf – Veröffentlichung der Daten zu den Geschwindigkeitskontrollen

In Aulendorf werden zeitnah die Daten zu den Geschwindigkeitskontrollen an den verschiedenen Straßen im [Mitteilungsblatt](#) der Stadt veröffentlicht. Dies ist vorbildlich und zeigt ein hohes Maß an Transparenz und Bürgernähe.

Aulendorf Aktuell Freitag, 21. Januar 2022 3

Kontrollort	Kontrolltag; Uhrzeit	Zulässige Höchstgeschwindigkeit	Gemessene Fahrzeuge	Überschreitungen	Gemessene Höchstgeschwindigkeit
Steinbacher Weg	27.12.2021 10:01 – 12:00	50 km/h	62	3 (3,3 %)	62 km/h
Altenrainstraße	06.11.2021 07:13 – 08:48	50 km/h	638	41 (6,4 %)	75 km/h
Halsach	16.11.2021 14:27 – 16:48	50 km/h	698	44 (6,3 %)	64 km/h
Halsach	23.11.2021 14:57 – 18:08	70 km/h	1081	18 (1,5 %)	90 km/h
Fiedberg	04.12.2021 10:19 – 12:46	30 km/h	70	5 (7,1 %)	40 km/h
Schussenrieder Straße	09.12.2021 16:33 – 18:55	30 km/h	1221	51 (4,2 %)	48 km/h
Hauzgerlfeldstraße	15.12.2021 06:21 – 08:00	50 km/h	54	3 (3,7 %)	68 km/h
Zinkenreuter Straße	21.12.2021 08:40 – 08:51	50 km/h	366	18 (4,9 %)	72 km/h
Rumonsau	21.12.2021 08:48 – 11:06	70 km/h	270	18 (6,7 %)	102 km/h
Halsach	27.12.2021 14:58 – 18:45	50 km/h	830	44 (5,3 %)	73 km/h

Quelle: [Mitteilungsblatt Aulendorf](#) Aktuell, Ausgabe 3-2022; aufgerufen am

26.02.2022

B312 Ortsumfahrungen: über 100 Millionen Euro für lebenswerte Ortschaften

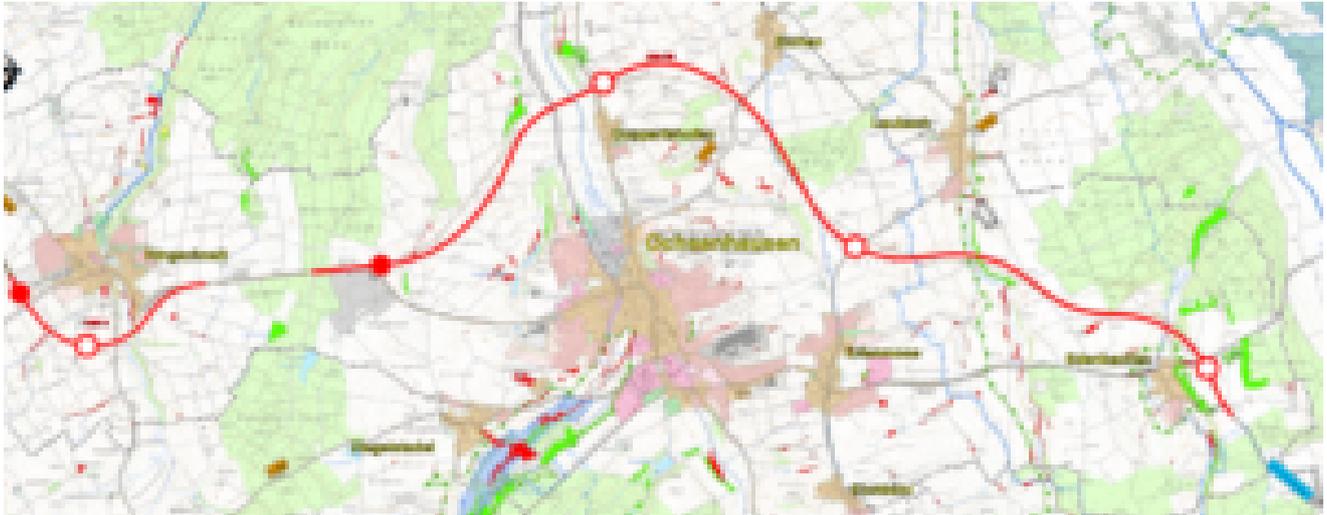


Wie die Schwäbische Zeitung am Samstag, den 12.06.2021 berichtete, wurde für die Ortsumfahrungen Ringschnait, Ochsenhausen, Erlenmoos und Edenbachen vom Fernstraßen-Bundesamt der sogenannten „Vorzugsvariante“ zugestimmt.

Sowohl Regierungspräsident **Klaus Tappeser** als auch Landrat **Heiko**

Schmid sehen darin einen großen Schritt in Richtung Verwirklichung der fast 15km langen Baumaßnahme, die momentan mit knapp über 100 Millionen Euro veranschlagt ist. Nun kann es in die nächste Planungsphase (Entwurfsplanung) gehen.

([siehe dazu den Artikel in der Schwäbischen Zeitung vom 12.06.2021, 17:00 Uhr – PLUS-Artikel](#))



Bildquelle: Regierungspräsidium Tübingen

Wir freuen uns sehr darüber, dass in den Haushalt 2021 explizit für Reute-Gaisbeuren 7.000,- Euro für die Anschaffung von Geschwindigkeitsanzeige-Tafeln eingestellt wurden.

Unten sehen Sie gute Beispiele aus anderen Ortschaften, wie unkompliziert der Verkehr zusätzlich ohne viel Aufwand „gelenkt“ werden kann.



Oben zwei Beispiele für Geschwindigkeitsschilder sowohl innerhalb als auch außerhalb einer Ortschaft (Wolfegg) als zusätzliche Benachrichtigung der Verkehrsteilnehmer.

Links sehen Sie ein Beispiel für eine Geschwindigkeitsanzeigetafel "auf dem freien Feld" in Wolfegg. Auch hier werden Verkehrsteilnehmer auf die gefahrene Geschwindigkeit hingewiesen - obwohl ja noch innerhalb der Ortschaft.





Hier ein Beispiel einer Geschwindigkeitsanzeige-Tafel mit Solarpanel; die Darstellung erfolgt in den Ampelfarben Rot, Gelb und Grün je nach Geschwindigkeit. Die Hersteller ermöglichen über eine Smartphone-App die Konfiguration und Datenübertragung.

Ein paar Spezifikationen des o.a. Beispiels:

- Blinken bei Überschreiten einer Geschwindigkeitsschwelle
- Aktivierung zu einer bestimmten Tageszeit
- schlagfeste und entspiegelte Frontscheibe
- großer Datenspeicher, anonyme Datenerfassung, Auswertung der Daten
- Daten sind: Datum, Uhrzeit und Geschwindigkeit; Diagrammdarstellung
- Tiefentladeschutz
- problemlose Montage durch nur eine Person
- aus Aluminium gefertigt
- bedienungsfreundliche Steuerungssoftware
- automatische Helligkeitsregulierung
- Abmessungen: 61 x 75 x 4 cm; Gewicht: 9 kg

Es ist erwiesen, dass radargesteuerte Displays den Verkehr konsequent und zugleich nachhaltig ausbremsen.

In Reute-Gaisbeuren, also vor unseren stark befahrenen Ortseinfahrten, könnten solche Tafeln ein deutlich sichtbares Zeichen auf die gefahrene Geschwindigkeit sein und könnten dadurch bei fast allen Verkehrsteilnehmern Wirkung zeigen.